

Messfeier Lesejahr B / Werktage Reihe I -

Treffen Sie bitte eine Auswahl. An Stelle eines Liedes kann Instrumentalmusik oder Stille treten. Im Gottesdienst besteht ab dem 15. Lebensjahr die Verpflichtung zum Tragen der FFP2-Maske. Unterhalb einer Inzidenz von 100 ist der Gesang im Gottesdienst mit FFP2-Maske erlaubt. Bücher einschließlich der Gesangbücher dürfen dann ausgelegt werden, wenn die Gläubigen beim Betreten der Kirche eine Handdesinfektion durchgeführt haben.

Als Sonderveröffentlichung ist momentan die Sammlung "Orgelmusik zu Gabenbereitung und Kommunion aus fünf Jahrhunderten (OmGuK). Freie Orgelwerke und Choralbearbeitungen Teil I" (68S.) im Referat Kirchenmusik zum Selbstkostenpreis von 7,00 € auf Anfrage erhältlich. Den Inhalt des Buches werden wir in verschiedenen Videos praktisch vorstellen und Hinweise zur Erarbeitung und Aufführung geben. Link: https://www.youtube.com/channel/UC_fvaFz9sP5Bo_v26BKLWRQ

TAG	19. Sonntag im Jahreskreis 08.08.2021	Montag, der 19. Woche im Jk. 09.08.2021	Dienstag, der 19. Woche im Jk. 10.08.2021	Mittwoch, der 19. Woche im Jk. 11.08.2021	Donnerstag, der 19. Woche im Jk. 12.08.2021	Freitag, der 19. Woche im Jk. 13.08.2021	Samstag, der 19. Woche im Jk. 14.08.2021
FEST / KATEGORIE		Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Märtyrin und Ordensfrau, Patronin Europas (1891-1942) / F	Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom (258) / F	(Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin (1253) / G)	(Johanna Franziska von Chantal, Ordensgründerin (1641) / g)	Hl. Hippolyt, Priester, Märtyrer	(Maximilian Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer (1941) / G)
GEDANKEN ZUM TAG	Wovon leben wir? Was gibt unserem Leben Sinn und Tiefe? Jesu Antwort: Wir leben von dem Brot, das er gibt und das er selber ist.	Das Schweigen des Todes, das das Ende der konvertierten Jüdin und Karmelitin Edith Stein in Auschwitz umgibt, spiegelt sich vermutlich im Gebet der biblischen Ester am persischen Hof wider: Sie fürchtet nicht nur um ihr eigenes Leben, sondern sieht auch ein Pogrom ihrer jüdischen Brüder und Schwestern vor sich (Les: Ester 4). Die Gestalt Edith Steins macht uns neu bewusst, wie eng wir Christen eigentlich mit den Juden verbunden sind (Ev: Joh 4,19-24).	Paulus ruft den Christen in Korinth sein großes Anliegen ins Bewusstsein: die geschwisterliche finanzielle Unterstützung der armen Jerusalemer Gemeinde (Les: 2 Kor 9,6-10). Dafür zieht er alle theologisch-religiösen Register. Nicht anders ist es in der römischen Gemeinde zwei Jahrhunderte später: Für die Überzeugung, dass die wahren „Schätze“ der Kirche die Armen sind, verweigert der Diakon Laurentius die Übergabe der vorhandenen finanziellen Mittel der Gemeinde an die römischen Behörden und geht dafür in den Tod (Joh 12,24-26). Sein Festtag ist für uns Motivation zugunsten einer Option für die Armen.	Mose gilt als der Größte in Israels Geschichte. Er hat sein Volk zum verheißenen Land geführt. Betreten hat er es nicht mehr, Josua leitet die Geschicke des Volkes fortan (Les.). Das Evangelium gewährt einen an Jesus orientierten Einblick in das Leben der Matthäusgemeinde. Beide Texte zeigen die menschliche Begrenztheit an: der Tod des Mose wie Probleme in der Gemeinde.	Historisch-fiktive Texte wie bewusst übertriebene Parabeln gehören zur Bibel. So will die Erzählung vom Betreten des verheißenen Landes aus dem Buch Josua 500 Jahre nach dem Ereignis die Verlässlichkeit Gottes in der prekären Situation Israels im babylonischen Exil demonstrieren (Les.), während die Parabel von den zwei Schuldnern eines Königs mit dem krassen Gegensatz der Schuldbeträge zum rechten Umgang mit Schuldigewordenen motivieren will, nachdem man doch selbst von der puren Gnade Gottes lebt (Ev.).	Gott, sein Plan, seine Weisung und Führung sind d. Entscheidende, nicht das Handeln und Verhalten des Menschen. Das geht aus der sehr militant gefärbten Kurz-Geschichte Israels im Josuabuch (Les.) ebenso hervor wie aus Jesu Pochen auf die ursprüngliche Idee von der Beziehung zwischen Mann und Frau. Die sexistisch eingestellten Jünger korrigiert er durch eine neue Motivation (Ev.).	Josua macht seinem Volk die negativen Folgen eines Götzendienstes klar, so dass sich das Volk feierlich durch einen Bund dafür entscheidet, nur dem einen Gott zu dienen. Das Evangelium von der Kindersegnung durch Jesus passt gut zu diesem Bund. Jesus, der den gleichen Namen trägt wie Josua, sagt den Menschen Gottes Schutz durch Wort und Zeichen zu. Kinder, die für die Kleinen und Schwachen stehen, erfahren zu allererst seinen Segen.
ERÖFFNUNG	103 od. 378	275	210 od. 796, 1+2	542, 1+5	419 od. 479	543	451
KYRIE	163, 1	161	163, 7	164	155	582, 6	162
GLORIA	173, 1+2	167	171				
PSALM	212 + AuRB 134	444 + AuRB 158	61,1+2	643, 3+4	63,1.2 Verse 1-6	76, 1 od. 401	649, 2+3
opt. (PSALM)LIED	467	358, 1.2	543	415	551, 2	806	455, 2
VERS	siehe liturgische Texte						
RUF v.d. EVANGELIUM	174,5 + AuRB 135	175, 6 + AuRB 219	719, 3	175, 2+AuRA!! 142	174, 3+AuRC!! 145	174, 8	174, 3+AuRA!! 133
VERS	siehe liturgische Texte						
CREDO	178						
FÜRBITTRUF	182						
GABENBEREITUNG	213	363 od. 423	880, 1-3	97 od. 900+Begleitgebete	797	727	185 od. 727
SANCTUS	734	194	195	196	732	190	194
AKKLAMATION	201, 1.2						
AGNUS DEI	738	203, 2	741	739	202	740	741
DANKLIED	389, 1+2 od. 395	820 od. 822	456 od. 458/459	96, 2.4.5 od. 381	542 od. 823	831	822, 1+3 od. 878
Liturgische Texte URL:	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FSonntagB.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/proprium.kal/schott_anz/index.html?file=proprium/August09.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/proprium.kal/schott_anz/index.html?file=proprium/August10.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FMittwoch.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FDonnerstag.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FFreitag.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FSamstag.htm

Liedplan online abrufbar unter: <http://www.liedplan.bistum-wuerzburg.de>

Kontakt: kirchenmusik@bistum-wuerzburg.de

AuRB = Antwortpsalmen und Rufe vor dem Evangelium, Lesejahr B; Bonifatiusverlag GmbH Paderborn; ISBN 978-3-89710-749-6

Wort-Gottes-Feier Lesejahr B / Werktage Reihe I -

Treffen Sie bitte eine Auswahl. An Stelle eines Liedes kann Instrumentalmusik oder Stille treten. Im Gottesdienst besteht ab dem 15. Lebensjahr die Verpflichtung zum Tragen der FFP2-Maske. Unterhalb einer Inzidenz von 100 ist der Gesang im Gottesdienst mit FFP2-Maske erlaubt. Bücher einschließlich der Gesangbücher dürfen dann ausgelegt werden, wenn die Gläubigen beim Betreten der Kirche eine Handdesinfektion durchgeführt haben.

Als Sonderveröffentlichung ist momentan die Sammlung "Orgelmusik zu Gabenbereitung und Kommunion aus fünf Jahrhunderten (OmGuK). Freie Orgelwerke und Choralbearbeitungen Teil I" (68S.) im Referat Kirchenmusik zum Selbstkostenpreis von 7,00 € auf Anfrage erhältlich. Den Inhalt des Buches werden wir in verschiedenen Videos praktisch vorstellen und Hinweise zur Erarbeitung und Aufführung geben. Link:

https://www.youtube.com/channel/UC_fvaFz9sP5Bo_v26BKLWRQ

TAG	19. Sonntag im Jahreskreis 08.08.2021	Montag, der 19. Woche im Jk. 09.08.2021	Dienstag, der 19. Woche im Jk. 10.08.2021	Mittwoch, der 19. Woche im Jk. 11.08.2021	Donnerstag, der 19. Woche im Jk. 12.08.2021	Freitag, der 19. Woche im Jk. 13.08.2021	Samstag, der 19. Woche im Jk. 14.08.2021
FEST / KATEGORIE		Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Märtyrin und Ordensfrau, Patronin Europas (1891-1942) / F	Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom (258) / F	(Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin (1253) / G)	(Johanna Franziska von Chantal, Ordensgründerin (1641) / g)	Hl. Pontianus, Papst und hl. Hippolyt, Priester, Märtyrer	(Maximilian Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer (1941) / G)
GEDANKEN ZUM TAG	Wovon leben wir? Was gibt unserem Leben Sinn und Tiefe? Jesu Antwort: Wir leben von dem Brot, das er gibt und das er selber ist.	Das Schweigen des Todes, das das Ende der konvertierten Jüdin und Karmelitin Edith Stein in Auschwitz umgibt, spiegelt sich vermutlich im Gebet der biblischen Ester am persischen Hof wider: Sie fürchtet nicht nur um ihr eigenes Leben, sondern sieht auch ein Pogrom ihrer jüdischen Brüder und Schwestern vor sich (Les: Ester 4). Die Gestalt Edith Steins macht uns neu bewusst, wie eng wir Christen eigentlich mit den Juden verbunden sind (Ev: Joh 4,19-24).	Paulus ruft den Christen in Korinth sein großes Anliegen ins Bewusstsein: die geschwisterliche finanzielle Unterstützung der armen Jerusalemer Gemeinde (Les: 2 Kor 9,6-10). Dafür zieht er alle theologisch-religiösen Register. Nicht anders ist es in der römischen Gemeinde zwei Jahrhunderte später: Für die Überzeugung, dass die wahren „Schätze“ der Kirche die Armen sind, verweigert der Diakon Laurentius die Übergabe der vorhandenen finanziellen Mittel der Gemeinde an die römischen Behörden und geht dafür in den Tod (Joh 12,24-26). Sein Festtag ist für uns Motivation zugunsten einer Option für die Armen.	Mose gilt als der Größte in Israels Geschichte. Er hat sein Volk zum verheißenen Land geführt. Betreten hat er es nicht mehr, Josua leitet die Geschicke des Volkes fortan (Les.). Das Evangelium gewährt einen an Jesus orientierten Einblick in das Leben der Matthäusgemeinde. Beide Texte zeigen die menschliche Begrenztheit an: der Tod des Mose wie Probleme in der Gemeinde.	Historisch-fiktive Texte wie bewusst übertriebene Parabeln gehören zur Bibel. So will die Erzählung vom Betreten des verheißenen Landes aus dem Buch Josua 500 Jahre nach dem Ereignis die Verlässlichkeit Gottes in der prekären Situation Israels im babylonischen Exil demonstrieren (Les.), während die Parabel von den zwei Schuldnern eines Königs mit dem krassen Gegensatz der Schuldbeträge zum rechten Umgang mit Schuldigewordenen motivieren will, nachdem man doch selbst von der puren Gnade Gottes lebt (Ev.).	Gott, sein Plan, seine Weisung und Führung sind d. Entscheidende, nicht das Handeln und Verhalten des Menschen. Das geht aus der sehr militant gefärbten Kurz-Geschichte Israels im Josuabuch (Les.) ebenso hervor wie aus Jesu Pochen auf die ursprüngliche Idee von der Beziehung zwischen Mann und Frau. Die sexistisch eingestellten Jünger korrigiert er durch eine neue Motivation (Ev.).	Josua macht seinem Volk die negativen Folgen eines Götzendienstes klar, so dass sich das Volk feierlich durch einen Bund dafür entscheidet, nur dem einen Gott zu dienen. Das Evangelium von der Kindersegnung durch Jesus passt gut zu diesem Bund. Jesus, der den gleichen Namen trägt wie Josua, sagt den Menschen Gottes Schutz durch Wort und Zeichen zu. Kinder, die für die Kleinen und Schwachen stehen, erfahren zu allererst seinen Segen.
ERÖFFNUNG	103 od. 378	275	210 od. 796, 1+2	542, 1+5	419 od. 479	543	451
KYRIE	163, 1	161	163, 7	164	155	582, 6	162
PSALM	212 + AuRB 134	444 + AuRB 158	61,1+2	643, 3+4	63,1.2 Verse 1-6	76, 1 od. 401	649, 2+3
opt. (PSALM)LIED	467	358, 1.2	543	415	551, 2	806	455, 2
VERS	siehe liturgische Texte						
RUF v.d. EVANGELIUM	174,5 + AuRB 135	175, 6 + AuRB 219	719, 3	175, 2+AuRA!! 142	174, 3+AuRC!! 145	174, 8	174, 3+AuRA!! 133
VERS	siehe liturgische Texte						
CREDO	178						
FÜRBITTRUF	182						
FRIEDENSLIED	Liedauswahl siehe unten						
(KOLLEKTE)	213	363 od. 423	880, 1.3	Instrumental	797	Instrumental	Instrumental
HYMNUS	173, 1+2	167	171				
ZUR ÜBERTRAGUNG D. ALLERHEILIGSTEN	Liedauswahl siehe unten						
DANKLIED	389, 1+2 od. 395	820 od. 822	456 od. 458/459	96, 2.4.5 od. 381	542 od. 823	831	822, 1+3 od. 878

Liturgische Texte URL:	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FSonntagB.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/proprium.kal/schott_anz/index.html?file=proprium/August09.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/proprium.kal/schott_anz/index.html?file=proprium/August10.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FMittwoch.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FDonnerstag.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FFreitag.htm	https://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/schott_anz/index.html?file=jk19%2FSamstag.htm
------------------------	---	---	---	---	---	---	---

Auswahl an Friedenslieder:

451,3 / 453,3 / 455,3 / 456,3 / 470 / 471 / 749,3 / 751,2 / 835,4 / 840 / 841 / 843

Lieder zur Übertragung des Allerheiligsten:

213 / 364,1.5 / 367 / 377 / 414 / 492 / 495 / 498 / 728,1.3 / 770,1.3 / 797,1.2 / 853 / 854 / 858